P51-018 Projekt 51: Die Bärenkarte: Bezahlbare Tickets für die Öffentlichen

Antragsteller*in: Tobias Endrikat (KV Reinickendorf)

Änderungsantrag zu P51

Nach Zeile 18 einfügen:
Perspektivisch streben wir einen rein öffentlich finanzierten ÖPNV frei von jedweden Tickets und Kontrollen für alle Menschen und zu jeder Zeit an. Zur Entschärfung des Problems des Transitverkehrs bemühen wir uns zudem um eine Einbeziehung des Berliner Umlands.

Begründung

Das Bärenticket in der bislang skizzierten Form kann nur eine Übergangslösung sein. Nur durch einen vollständigen Wegfall von Tickets, lässt sich durch Abschaffung der Ticket-Infrastruktur in Form von Automaten, Kontrollen usw. das System wirklich deutlich vereinfachen und eine soziale Gerechtigkeit schaffen. Die zeitliche Einschränkung des Bärentickets birgt zudem die Gefahr eines Zwei-Klassen-Verkehrs und ist auch daher nur als Übergangslösung zu sehen, bis die nötigen Kapazitäten auch in den Stoßzeiten existieren.

Unterstützer*innen

Bernhard Müller (KV Reinickendorf); Carsten Scheider (KV Frieke); Elke Klünder (KV Reinickendorf); Hinrich Westerkamp (KV Reinickendorf); Holger Lütge (KV Reinickendorf); Marius Poethe (KV Reinickendorf); Mathias Adelhoefer (KV Reinickendorf)